



## **Verordnung betreffend Abgabe von Plänen an Private**

vom 1. November 1999

Der Gemeinderat von MuttENZ beschliesst gestützt auf § 70 des Gemeindegesetzes vom 28.5.1970 sowie § 10 der Gemeindeordnung vom 6.6.1971:

**§ 1** Für die Ausleihe von Plänen werden folgende Depot- und Kanzleigebühren erhoben:

1. **Ausleihe von Plänen.**

- |                   |           |          |
|-------------------|-----------|----------|
| - Depotgebühren   | Fr. 50.-- | pro Plan |
| - Kanzleigebühren | Fr. 20.-- |          |
| - Mahngebühren    | Fr. 20.-- |          |

2. Die bezogenen Pläne sind spätestens nach **3 Arbeitstagen** zurückzugeben. Erfolgt die Rückgabe nicht innert dieser Frist, so ist der Benutzer bzw. die Benutzerin zu mahnen. Für jede Mahnung wird eine Gebühr von Fr. 20.-- erhoben.
3. Die Bezüger bzw. die Bezügerinnen von Bauplänen sind verpflichtet, verlorene oder beschädigte Pläne zu ersetzen oder eine angemessene Entschädigung für die Wiederbeschaffung zu leisten.

**§ 2** Die Ausleihe von Bauplänen erfolgt nur an den Eigentümer bzw. die Eigentümerin der betreffenden Liegenschaft oder an den Bevollmächtigten bzw. an die Bevollmächtigte.

**§ 3** Die Kanzlei- und Mahngebühren fallen in die Gemeindekasse. Die Kontrolle erfolgt durch die Bauverwaltung.

Die Verordnung ersetzt diejenige vom 1. Januar 1978.

Inkraftsetzung 1. November 1999